

Wir wissen, wer hilft

Sind Sie auf der Suche nach Behördenkontakten oder Unterstützungsangeboten? Das Amt für multikulturelle Angelegenheiten (Amka) hilft weiter.

Die Öffnungszeiten der Amka.Info sind:

Montag bis Mittwoch, 11.00 bis 17.00 Uhr

E-Mail: amka.info@stadt-frankfurt.de

Telefon: (069) 212 41515

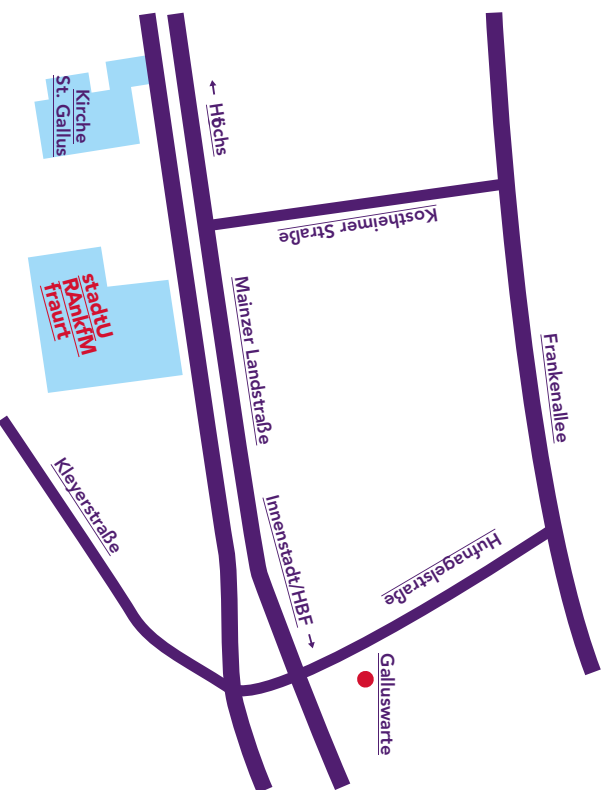
So erreichen Sie uns

stadtRAUMfrankfurt

Mainzer Landstraße 293

60326 Frankfurt am Main

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln: S-Bahn S3, S4, S5, S6 / Bus 52 / Straßenbahn 11, 14, 21, Haltestelle Galluswarte



Einladung zur Veranstaltungsreihe

**Frankfurt Schwarz/Weiß:
Perspektiven unserer
Kinder**
Samstag, 10.10.2020, 11 bis 15 Uhr
Samstag, 17.10.2020, 10 bis 15 Uhr



Frankfurt Schwarz/Weiß: Perspektiven unserer Kinder

Im Mittelpunkt der neuen Veranstaltungsreihe stehen die Erfahrungen und das Wissen Schwarzer Familien aus den unterschiedlichsten Communities über Rassismus, Widerstand und Empowerment. Familien Schwarzer Kinder nehmen sich hier den Raum, ihre gemeinsamen Themen zu benennen und Strategien dazu zu entwickeln.

Diese verschiedenen Familienperspektiven können zentrale Ausgangspunkte für rassismuskritische Ansätze in unserer Stadt sein. Zum Start der Reihe gibt es zwei Workshops. Weitere Formate sind geplant. Unter www.amka.de/frankfurt-schwarzweiss halten Sie sich auf dem Laufenden.

Sa, 10.10.,
11.00 bis 15.00 Uhr

**Empowerment-Workshop für Schwarze Jugendliche ab
14 Jahren**

Der Workshop bietet einen Rahmen für Austausch, Wissensvermittlung und gegenseitige Stärkung. Gemeinsam wollen wir im Workshop eine inklusive Umgebung für Schwarze und afrodiasporische Jugendliche gestalten. Es soll darum gehen, partizipativ und selbstbestimmt über die eigenen Ausgrenzungserfahrungen zu sprechen und sich darauf zu fokussieren, was möglich ist.

Referentin: Gabriela Mayungu, Empowerment-Trainerin

Sa, 17.10.,
10.00 bis 15.00 Uhr

**Auswirkungen von Rassismus auf das Selbstbewusstsein – Empowerment-Workshop für Eltern
Schwarzer Kinder**

Wir beschäftigen uns mit der Frage, was Rassismus-erfahrungen mit der eigenen Identität, den Emotionen und den Beziehungen innerhalb der Familie und der Community machen. Es geht darum, sich trotz des alltäglichen Widerstands gegen Rassismus als Schwarze Person bewusst zur Hauptperson des eigenen Lebens zu machen – und als Eltern diese Prozesse auch bei den Kindern zu unterstützen. Nach einem kurzen Vortrag gibt es einen Austausch über eigene Erfahrungen, damit das Gelernte im Alltag lebendig werden kann.

Referentin: Rosina Zekarias, Psychologin B.Sc.

Für beide Veranstaltungen gilt:

Ort: Erdgeschoss, stadtraum 0006

Veranstaltet von: AmKA gemeinsam mit dem Verband binationaler Familien und Partnerschaften e. V., KONE e. V. sowie weiteren Initiativen aus den Communitys

Anmeldung: anmeldung.amka@stadt-frankfurt.de
Bitte geben Sie Veranstaltungstitel und Datum an.